

## Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

**Geschäftsjahr vom 01.10.2012 bis 30.09.2013**

**Steuerlicher Zufluss: 30.09.2013**

**Name des Investmentvermögens: LUX-CROISSANCE 1 A**

**ISIN: LU0035730109**

| § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG   | Privat-<br>vermögen<br>EUR<br>je Anteil | Betriebs-<br>vermögen<br>KStG <sup>1)</sup><br>EUR<br>je Anteil | Sonst.<br>Betriebs-<br>vermögen <sup>2)</sup><br>EUR<br>je Anteil |
|--|---|---|---|
| 2) Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge   | 3,9259                                  | 3,9259  | 3,9259  |
| 1 c) In der Thesaurierung enthaltene   |   |   |   |
| aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG <sup>4)</sup>  | -                                       | -   | 0,7912  |
| cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)  | -                                       | 2,9978  | 2,9978  |
| gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1  | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
| hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen<br>Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer  | 0,0000                                  | -   | 0,0000  |
| ii) einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4<br>vorgenommen wurde   | 0,4097                                  | 0,4097  | 0,4097  |
| jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3<br>Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist<br>in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung | -                                       | -   | 0,4097  |
| kk) einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer<br>berechtigten   | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |

| § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG |   | Privat-<br>vermögen<br>EUR<br>je Anteil | Betriebs-<br>vermögen<br>KStG <sup>1)</sup><br>EUR<br>je Anteil | Sonst.<br>Betriebs-<br>vermögen <sup>2)</sup><br>EUR<br>je Anteil |
|----------------------------|---|---|---|---|
| ll)                        | in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                     | -                                       | -   | 0,0000  |
| mm)                        | Erträge im Sinne i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG   | -                                       | 0,1720  | -   |
| nn)                        | in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                                       | -                                       | 0,1145  | -   |
| oo)                        | in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                                       | -                                       | 0,0000  | -   |
| 1 d)                       | zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge  |   |   |   |
| aa)                        | i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2   | 3,9259                                  | 3,9259  | 3,9259  |
| bb)                        | i.S.d. § 7 Abs. 3   | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
|                            | davon inländische Mieterträge   | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
| cc)                        | i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten   | 0,8364                                  | 0,8364  | 0,8364  |
| 1 f)                       | Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und  |   |   |   |
| aa)                        | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde <sup>5)</sup>                    | 0,0919                                  | 0,0919  | 0,0919  |
| bb)                        | in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | -                                       | -   | 0,0919  |
| cc)                        | der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde   | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
| dd)                        | in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG                | -                                       | -   | 0,0000  |

| § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG |   | Privat-<br>vermögen<br>EUR<br>je Anteil | Betriebs-<br>vermögen<br>KStG <sup>1)</sup><br>EUR<br>je Anteil | Sonst.<br>Betriebs-<br>vermögen <sup>2)</sup><br>EUR<br>je Anteil |
|----------------------------|---|---|---|---|
| ee)                        | anzuwenden ist<br>der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen<br>anrechenbar ist <sup>5)</sup>   | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
| ff)                        | in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs.<br>2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG<br>anzuwenden ist | -                                       | -   | 0,0000  |
| gg)                        | in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2<br>Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                      | -                                       | 0,0285  | -   |
| hh)                        | in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2<br>Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                      | -                                       | 0,0000  | -   |
| ii)                        | in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2<br>Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist                      | -                                       | 0,0000  | -   |
| 1 g)                       | Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung  | 0,0000                                  | 0,0000  | 0,0000  |
| 1 h)                       | die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete<br>Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre <sup>6)</sup>                               | 0,2603                                  | 0,2603  | 0,2603  |
| 1 i)                       | nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 i.d.F. v. 26. Juni<br>2013 (in Abs. 1 Nr. 2 enthalten)   | 0,1636                                  | 0,1636  | 0,1636  |

### Steuerlicher Anhang:

<sup>1)</sup> Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

- <sup>2)</sup> Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- <sup>3)</sup> Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- <sup>4)</sup> Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- <sup>5)</sup> Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- <sup>6)</sup> Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.